

menter während der Bedienung des Kunden zum Nachschlagen dienen. Infolge der Ausschaltung der Nettopreise kann er vom Sortimenter nun auch dem Kunden unbedenklich gezeigt und vorübergehend in die Hand gegeben werden, in Erfüllung eines Verlangens, das selten ausbleibt, wenn der Kunde den bedienenden Buchhändler vor seinen Augen blättern sieht.

Ein weiterer K. F. Koehlerscher Katalog, der für die Kundschaft bestimmt ist, ist der gewohnte, auch in diesem Jahre wieder, und zwar mit bedeutender Titelvermehrung erschienene:

Literarische Sortimentskatalog 1903/04 in systematischer Anordnung — nur mit Ladenpreisen. Zugleich Sachregister zum alphabetischen Lagerverzeichnis. Ausgegeben am 20. Oktober 1903. Leipzig, K. F. Koehler, Barsortiment. Kl.-4°. IV u. 638 Spalten. Kartoniert.

Derselbe Katalog ist auch in einfacherer Kartonierung erschienen als:

Hand-Katalog der neueren deutschen wissenschaftlichen, technologischen und schönwissenschaftlichen Literatur in dauerhaften und geschmackvollen Einbänden. Leipzig, K. F. Koehler, Barsortiment. Lex.-8°. IV, 638 Sp. Kartoniert.

Der diesen Band umschließende Karton zeigt mit weißer Schrift- und Ornamentzeichnung auf hellgrauem Grund eine vornehme und lebhaftige Wirkung.

Auch die bekannten K. F. Koehlerschen Kompendien-Kataloge in Duodez:

- I. Theologie, Orientalische Sprachen, Philosophie, Pädagogik. 96 S. u. Inseraten-Anhang.
- II. Jurisprudenz und Staatswissenschaften. 82 S. u. Inseraten-Anhang.
- III. Medizin, Naturwissenschaften. 132 S. u. Inseraten-Anhang.
- IV. Philosophie und Sprachwissenschaft. Literaturgeschichte. Geschichte. Kunst. Musik. Geographie. Länder- u. Völkerkunde. 148 S. u. Beilage.
- V. Naturwissenschaften, Mathematik. Mechanik. Bau- und Ingenieur-Wissenschaften. Chemische Technologie. Gewerbe und Handel. 224 S.
- VI. Naturwissenschaften. Niedere und höhere Mathematik. Land- u. Forstwirtschaft. 100 S.

sämtlich unter Mitwirkung von Fachgelehrten redigiert, sind wieder erschienen. Desgleichen ein:

Wegweiser für Bücherfreunde; Verzeichnis empfehlenswerter Bücher der deutschen, französischen und englischen Literatur. In dauerhaften und eleganten Einbänden zu beziehen durch die

Letzteres Verzeichnis in zweierlei Ausgaben, nämlich Lex.-8°. (80 S.) und 12° (228 S.).

Schließlich seien von den Koehlerschen Katalogen noch folgende kleine Verzeichnisse erwähnt:

- Englische und französische Literatur. Auswahl meistgelesener Autoren. (Sämtliche Werke sind elegant gebunden.) 16°. 20 S. in Umschlag.
- K. F. Koehler's Liebhaber-Bibliothek. Eine Auswahl guter Bücher in Ganzleiderbänden mit Goldschnitt. Lex.-8°. 4 S.

Von andern Barsortiments-Katalogen, gleichfalls zumeist starken und stattlichen Bänden, liegen uns folgende vor:

- Bar-Sortiments-Katalog v. L. Staackmann in Leipzig. 37. Jahrg. 1904. Als Handschrift für Buchhändler gedruckt. Ausgegeben am 27. Oktober 1903. Gr.-8°. XIV u. 586 S. mit vielen Beilagen. Steif kart.
- Lager-Verzeichnis Oktober 1903 von Otto Maier, GROSS-Sortiment in Leipzig, Stephanstr. 12. (Gegründet 1857.) Manuskript für Buchhändler. 8°. XIV, 632 S. u. 633—703 Inseraten-Anhang. Mit vielen Beilagen.
- Lager-Verzeichnis von Albert Koch & Co. Bar-Sortiment in Stuttgart. Ausgegeben am 15. Oktober 1903. Nur für Buchhändler. Gr. 8°. 580 S. u. Beilagen. Geb.

Barsortiments-Katalog von Breitkopf & Härtels Lager klassischer und moderner Musikalien und Musikbücher eigenen und fremden Verlags in dauerhaften und feinen Einbänden. Für Händler. 8°. II, 248 S. Leipzig 1903/04.

Barsortimentskatalog 1904. Verzeichnis klassischer und moderner Musikalien sowie musikwissenschaftlicher Bücher in eleganten Einbänden von Gebrüder Hug & Co., Barsortiment für gebundene Musikalien, in Leipzig.

Wir kommen nunmehr zu den Weihnachtskatalogen und beginnen auch hier mit dem von F. Volkmars in Leipzig herausgegebenen:

Illustrierten Weihnachtskatalog 1903. XXVII. Jahrgang. Fol. 110 S. Mit vielen Illustrationsproben. In Umschlag mit Titelbild in Dreifarbendruck. In zwei Ausgaben — auf schwachem und auf starkem Papier.

Inhalt: Systematisches Bücher-Verzeichnis. — Neuigkeiten-Verzeichnis. — Literarische Rundschau. — Bücheranzeigen der Verlagshandlungen.

Der Katalog liegt uns in zwei Ausgaben, auf starkem und auf schwächerem Papier gedruckt, vor, deren erstere fast als ein kleines Prachtwerk an sich bezeichnet werden darf, das vom Bücherkunden sicher gewürdigt wird. Die Ausstattung ist musterhaft. Insbesondere verdient das prächtige von Professor Hein (Karlsruhe) entworfene Titelbild (der Weihnachtsmann [Knecht Ruprecht] an eine Kinderchar Bilderbücher verteilend) Anerkennung. Es wirkt sowohl durch anheimelnden Inhalt, wie durch leuchtende Farbe. Den Inhalt des Katalogs haben wir in großen Zügen oben angegeben. Er gliedert sich natürlich in Unterabteilungen und ist gegen frühere Jahrgänge wesentlich vermehrt. Eine Neuerung ist die erhebliche Ausdehnung der in der »Literarischen Rundschau« vereinigten Bücherbesprechungen. Fast alle nur irgendwie wichtigen Werke, die für das Weihnachtsgeschäft in Betracht kommen, haben eingehende und sachgemäße Besprechung gefunden. Zahlreiche, gut gewählte Bildchen fesseln die Aufmerksamkeit und beleben den Text. Weniger treten solche in den Inseratseiten auf; aber alle diese Anzeigen sind mit Sorgfalt und Geschmack gesetzt. Sie geben zumeist ein angenehm klares und ruhiges Sachbild, wo nicht der anzeigende Berleger dem immerhin großen Raum ein schädliches Zuviel zugemutet hat.

Gleichfalls ein schöner Katalog, wenn auch nicht ganz so anspruchsvoll auftretend wie der Volkmarsche, ist der diesjährige Weihnachtskatalog des Barsortiments K. F. Koehler in Leipzig:

Literarischer Weihnachts-Katalog 1903. Ausgegeben durch K. F. Koehlers Barsortiment in Leipzig. Sechzehnter Jahrgang. Lex.-8°. 80 Seiten: Neues vom Büchermarkt; 160 Spalten: Systematisches Verzeichnis empfehlenswerter Bücher aus der gesamten Literatur; 52 Seiten: Anzeigen der Verleger, nebst vielen Beilagen. — Mit vielen Illustrationsproben. In Umschlag mit Titelbild.

Er gleicht in seiner gesamten Einrichtung den vorausgegangenen letzten Jahrgängen, in deren Reihe er der sechzehnte ist. Abweichungen von der frühern Gestaltung zeigen sich im Umschlagbild (der künstlerisch vortrefflichen, freilich leider ein wenig an Friedhofmonumente erinnernden Nachahmung einer Steinplatte mit Schrift und Bild) von R. Carl und in der starken Vermehrung der Titel und der Kritiken. Die Abteilungen »Neues vom Büchermarkt« und »Neue Bücher des Jahres 1903« (Besprechungen mit nebenher laufendem Titelverzeichnis) eröffnen den Band. Sie nehmen 80 Seiten in Anspruch. Auf weitem 80 Seiten kleinen, aber tadellos deutlichen Drucks folgt ihnen ein wohlgeordnetes Verzeichnis »empfehlenswerter Bücher«. Die Auswahl bietet so außerordentlich viel und berät den Bücherkunden so trefflich, daß